

3 Vorlagen

Elterninformation – so funktioniert das Tandemlesen zu Hause

Klasse:

Datum:

Liebe Eltern,

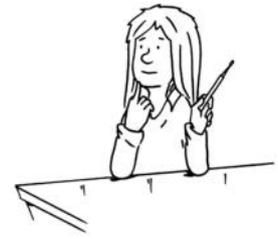
das Tandemlesen ist eine gut erforschte, wirksame und einfach anzuwendende Methode zur Leseförderung, die sehr gut auch zu Hause eingesetzt werden kann. Lautlesetandems helfen Ihren Kindern dabei, flüssiger zu lesen. Das Lesen im Tandem gibt ihnen Sicherheit und motiviert, sodass sich in der Regel rasch erste Erfolge einstellen.

1. Je ein stärkerer (Trainer) und ein schwächerer Leser (Mitlesender) bilden ein Lesetandem.
 2. Auf ein Startsignal hin (z. B. „Drei, zwei, eins und los!“) beginnen beide, einen Text (halb-)laut im Chor zu lesen.
 3. Der Trainer führt einen Finger oder einen Stift unterhalb des gelesenen Texts mit.
 4. Trainer und Mitlesende achten beim Lesen auf die Richtigkeit des Gelesenen. Grundsätzlich gilt: Der Trainer nimmt Rücksicht auf den Mitlesenden, der Mitlesende gibt die Lesegeschwindigkeit vor.
 5. Bemerkt der Trainer einen Fehler des Mitlesenden, tippt er ihm auf die Schulter. Das Lesen wird unterbrochen. Der Mitlesende bekommt Zeit, den Fehler selbst zu korrigieren. Gelingt ihm das nicht, sehen sich Trainer und Mitlesender das Wort gemeinsam an und der Trainer verbessert den Mitlesenden. Trainer und Mitlesender beginnen erneut am Satzanfang synchron zu lesen.
 6. Bemerkt der Mitlesende den Lesefehler selbst, unterbricht er das Lesen und bekommt Zeit, den Fehler selbst zu korrigieren. Gelingt ihm das nicht, unterstützt ihn der Trainer dabei. Trainer und Mitlesender beginnen erneut am Satzanfang synchron zu lesen.
- Die Gesamtzeit des Lesetrainings sollte circa 10 Minuten betragen.
 - Das Training kann mehrmals in der Woche durchgeführt werden.

Viel Freude und Erfolg in Ihrer Rolle als Trainer beim Tandemlesen!

Mit freundlichen Grüßen

So geht der Lesetest



Schreibe deinen Namen auf: _____

Auf den nächsten Seiten findest du Sätze, die entweder richtig oder falsch sind. Lies dir die Sätze möglichst schnell durch. Überlege dir nach jedem Satz, ob er richtig oder falsch ist.

Wenn ein Satz richtig ist, musst du den Haken einkreisen.

Wenn ein Satz falsch ist, musst du das Kreuz einkreisen.

Du hast **vier Minuten** Zeit, um möglichst viele Sätze zu bewerten.

Lies also schnell und genau!

Beispiel 1

Wenn die Ampel rot ist,
musst du stehenbleiben.



Der Satz ist **richtig**, also musst du den **Haken** einkreisen.

Beispiel 2

Mit einem Schiff kann
man zum Mond fliegen.



Der Satz ist **falsch**, also musst du das **Kreuz** einkreisen.

Beispiel 3

Bananen sind gelb.



Wenn du einen Satz aus Versehen falsch bewertet hast, nutze **keinen Radiergummi**. Streiche deine falsche Antwort durch und kreise die richtige Antwort ein.

Wenn du ein Wort nicht kennst oder nicht weißt, ob ein Satz richtig oder falsch ist, ist das nicht schlimm. Denke nicht lange darüber nach, damit du keine Zeit verlierst.

Mache einfach mit dem nächsten Satz weiter.

Bist du bereit?

Lesetest A

1.	Tomaten sind rot.	✓	✗
2.	Fische können schwimmen.	✓	✗
3.	Vögel haben acht Beine.	✓	✗
4.	Im Wald gibt es Bäume.	✓	✗
5.	Menschen essen gerne Steine.	✓	✗
6.	Die Sonne ist ein Gemüse.	✓	✗
7.	Rot ist eine Farbe.	✓	✗
8.	Äpfel kann man essen.	✓	✗
9.	Das Gras im Garten ist blau.	✓	✗
10.	Ein Kreis hat fünf Ecken.	✓	✗
11.	Pizza kann man essen.	✓	✗
12.	Fußball spielt man im Backofen.	✓	✗
13.	Viele Kinder mögen Schokolade.	✓	✗
14.	Mit einem Handy kann man telefonieren.	✓	✗
15.	Die Haare wäscht man mit Senf.	✓	✗
16.	Auf einem Stuhl kann man sitzen.	✓	✗
17.	Im Kino gibt es Popcorn.	✓	✗
18.	Schnecken sind schneller als Hunde.	✓	✗
19.	Menschen kochen ihr Essen in der Dusche.	✓	✗
20.	Wenn man die Heizung anmacht, wird es warm.	✓	✗
21.	Pommes werden aus Seife gemacht.	✓	✗
22.	Indianer reiten oft auf Wolken.	✓	✗
23.	Am Himmel leuchten nachts die Stängel.	✓	✗
24.	Mit einer Schaufel kann man ein Loch graben.	✓	✗
25.	Apfelsaft kann man trinken.	✓	✗
26.	Würstchen grillt man auf einem Stuhl.	✓	✗

Lesetest B

1.	Tomaten sind blau.	✓	✗
2.	Obst ist gesund.	✓	✗
3.	Zebras haben schwarze und weiße Streifen.	✓	✗
4.	Kühe geben Milch.	✓	✗
5.	Paprika kann man essen.	✓	✗
6.	Katzen können bellen.	✓	✗
7.	Gurken sind grün.	✓	✗
8.	Pinguine leben in der Wüste.	✓	✗
9.	Mit einem Pinsel kann man malen.	✓	✗
10.	Meerschweinchen essen immer Pizza.	✓	✗
11.	An Ostern werden oft Eier bunt angemalt.	✓	✗
12.	Eine Schlange hat zehn Beine.	✓	✗
13.	Vögel bauen Nester.	✓	✗
14.	Es gibt Käse mit Löchern.	✓	✗
15.	Auf einem Computer kann man Fotos ansehen.	✓	✗
16.	An Weihnachten bringt der Osterhase Geschenke.	✓	✗
17.	Pflanzen brauchen Wasser.	✓	✗
18.	Kakao ist grün und hat blaue Punkte.	✓	✗
19.	Suppe isst man mit einer Gabel.	✓	✗
20.	Mit einem Föhn mäht man den Rasen.	✓	✗
21.	Saturn, Venus und Jupiter sind Planeten.	✓	✗
22.	Das Kissen fährt jeden Montag einkaufen.	✓	✗
23.	Zitronen sind lila und haben schwarze Streifen.	✓	✗
24.	Kinder essen zum Frühstück gerne Holz.	✓	✗
25.	Im Radio läuft oft Musik.	✓	✗
26.	Mit der Nase können Menschen sehen.	✓	✗
27.	In einer Pfanne kann man Fleisch braten.	✓	✗

Lesetest A – Lösungsschablone

1.	Tomaten sind rot.	✓	✗
2.	Fische können schwimmen.	✓	✗
3.	Vögel haben acht Beine.	✓	✗
4.	Im Wald gibt es Bäume.	✓	✗
5.	Menschen essen gerne Steine.	✓	✗
6.	Die Sonne ist ein Gemüse.	✓	✗
7.	Rot ist eine Farbe.	✓	✗
8.	Äpfel kann man essen.	✓	✗
9.	Das Gras im Garten ist blau.	✓	✗
10.	Ein Kreis hat fünf Ecken.	✓	✗
11.	Pizza kann man essen.	✓	✗
12.	Fußball spielt man im Backofen.	✓	✗
13.	Viele Kinder mögen Schokolade.	✓	✗
14.	Mit einem Handy kann man telefonieren.	✓	✗
15.	Die Haare wäscht man mit Senf.	✓	✗
16.	Auf einem Stuhl kann man sitzen.	✓	✗
17.	Im Kino gibt es Popcorn.	✓	✗
18.	Schnecken sind schneller als Hunde.	✓	✗
19.	Menschen kochen ihr Essen in der Dusche.	✓	✗
20.	Wenn man die Heizung anmacht, wird es warm.	✓	✗
21.	Pommes werden aus Seife gemacht.	✓	✗
22.	Indianer reiten oft auf Wolken.	✓	✗
23.	Am Himmel leuchten nachts die Stängel.	✓	✗
24.	Mit einer Schaufel kann man ein Loch graben.	✓	✗
25.	Apfelsaft kann man trinken.	✓	✗
26.	Würstchen grillt man auf einem Stuhl.	✓	✗

Gebärdensprache



Um mit tauben Menschen zu sprechen, kann man sich der Gebärdensprache bedienen. Die Gebärdensprache ist eine vollwertige Sprache, die man aber nur sehen, und nicht hören kann. Man nennt die Gebärdensprache

5 deshalb auch eine visuelle Sprache. Sie besteht aus Gebärden, das heißt aus Gesten, die man vor allem mit der Hand ausführt. Gleichzeitig achten die tauben Menschen aber auch auf den Gesichtsausdruck des Sprechers und ganz besonders auf seinen Mund. Denn man kann aus der Mundstellung auf das Lautbild des

10 gesprochenen Wortes schließen.

Die meisten Gebärden werden mit einer Hand ausgeführt, der sogenannten Schreibhand. Das ist die Hand, die man auch zum Schreiben benutzt. Wichtig für die Gebärde ist auch, wo sie ausgeführt wird. Zum Beispiel am Kopf, den Armen oder am Körper. Es gibt aber auch

15 beidhändige Gebärden.

Die sogenannte „Deutsche Gebärdensprache“ ist erst seit 2002 als eigene Sprache anerkannt. Und natürlich gibt es auch andere Gebärdensprachen, zum Beispiel für das Englische oder das Chinesische. Neben der eigentlichen Gebärdensprache gibt es auch noch ein

20 Fingeralphabet. Mit dem Fingeralphabet lassen sich alle 26 Buchstaben mithilfe einer Hand zeigen. Das Fingeralphabet ist vor allem für Namen wichtig, da es für Namen in der Regel keine eigenen Gebärden gibt. Auch hier gilt wieder, dass nicht alle Länder der Welt das gleiche Fingeralphabet verwenden. Und zwar einfach deshalb, weil es

25 unterschiedliche Alphabete mit unterschiedlichen Buchstaben gibt. Wer also zum Beispiel ein russisches Wort buchstabieren möchte, benötigt dafür die entsprechenden Zeichen.

Das klingt jetzt alles sehr kompliziert. Und natürlich will jede Fremdsprache erst gelernt sein. Aber wer sich etwas Mühe gibt, hat

30 schon bald die ersten Gebärden erlernt und kann sich damit verständlich machen.

(271 Wörter)

Mittsommerfest



- Das schwedische Mittsommerfest wird traditionell am Samstag zwischen dem 20. Juni und dem 26. Juni eines Jahres gefeiert. Nach dem Weihnachtsfest ist es das wichtigste Fest in Schweden. Oft kommen dafür auch die Familien
- 5 zusammen, deren Mitglieder an verschiedenen Orten im Land wohnen. Das Mittsommerfest hat aber keinen religiösen Bezug, gefeiert wird vielmehr der längste Tag bzw. die kürzeste Nacht des Jahres. Dafür fahren viele Menschen auf das Land, wo Feste stattfinden und sich alte Bräuche besser bewahrt haben.
- 10 Eine wichtige Tradition besteht im Aufstellen eines Mittsommerbaumes. Der Baum wird dazu zuvor mit frischem Grün und Blumenkränzen geschmückt. Die Menschen bringen dazu Blumen und Blattwerk mit. Wenn der Mittsommerbaum geschmückt ist, wird er gemeinsam aufgestellt und verankert. Dann kann richtig gefeiert werden. Dazu
- 15 wird zunächst um den Baum herumgetanzt und gemeinsam gesungen. Natürlich spielt auch das Essen eine wichtige Rolle: Traditionell werden neue Kartoffeln und verschiedene Sorten eingelegter Heringe gegessen, zu denen die Erwachsenen auch gerne einmal einen Schnaps trinken. Als Nachspeise gibt es dann frische Erdbeeren oder
- 20 auch eine Erdbeertorte. Ein anderer Brauch besteht darin, dass unverheiratete Mädchen in der Nacht sieben Sorten wilder Blumen von sieben verschiedenen Wiesen pflücken, die sie dann unter ihr Kopfkissen legen. Der Sage nach träumen sie dann von dem Mann, den sie einmal heiraten werden.
- 25 Dazu müssen sie beim Pflücken absolut still sein. Und noch etwas: Sie dürfen niemandem erzählen, von wem sie geträumt haben, denn sonst geht der Traum nicht in Erfüllung. Das Mittsommerfest wird aber nicht nur in Schweden, sondern in vielen anderen Ländern vor allem im Norden Europas gefeiert. Und überall
- 30 haben sich natürlich verschiedene Bräuche ausgebildet. Ein schönes Fest ist es jedoch immer!

(274 Wörter)

Die Sterntaler (Märchen nach den Brüdern Grimm)

Es war einmal ein kleines Mädchen, dem waren Vater und Mutter gestorben. Und es war so arm, dass es kein Kämmerchen mehr hatte, darin zu wohnen, und kein Bettchen mehr, darin zu schlafen. Und am Ende hatte es gar nichts mehr als die Kleider auf dem Leib und ein

5 Stückchen Brot in der Hand, das ihm ein mitleidiges Herz geschenkt hatte. Das Mädchen war aber gut und fromm. Und weil es so von aller Welt verlassen war, ging es im Vertrauen auf den lieben Gott hinaus ins Feld. Da begegnete ihm ein armer Mann, der sprach: „Ach, gib mir etwas zu essen, ich bin so hungrig!“ Und das Mädchen reichte ihm sein ganzes

10 Brot und sagte: „Gott segne es dir!“ Da kam ein Kind, das jammerte und sprach: „Es friert mich so am Kopf, schenk mir etwas, womit ich ihn bedecken kann.“ Da tat das Mädchen seine Mütze ab und gab sie dem Kind. Und als es noch eine Weile gegangen war, kam wieder ein Kind und

15 hatte kein Kleid und fror. Da gab es ihm seins. Endlich, es war schon dunkel geworden, gelangte es in einen Wald, da kam noch ein Kind und bat um ein Hemd. Und das fromme Mädchen dachte: „Es ist dunkle Nacht, da sieht dich niemand, du kannst wohl dein Hemd weggeben!“ Und so gab es auch noch sein Hemd fort. Und wie es so stand und gar

20 nichts mehr hatte, fielen auf einmal die Sterne vom Himmel. Die waren aber lauter blanke Taler. Und obwohl es sein Hemdlein weggegeben hatte, hatte es ein neues an, eines aus allerfeinstem Leinen. Da sammelte es sich die Taler hinein und war reich für sein ganzes Leben.

(279 Wörter)

25

30



Die richtige Igelhilfe



Da Igel nachtaktiv sind, begegnet man ihnen nur selten. Auch im Winter nicht, obwohl die Tage nur kurz und die Nächte lang sind.

Der Grund? Igel halten einen Winterschlaf, und zwar vom November
5 bis zum März.

Das bedeutet: Wenn man Igel sieht, kann es sein, dass die Tiere Hilfe brauchen. Doch um das herauszufinden, müssen wir uns die Tiere genau ansehen. Beispiel Winterschlaf: Obwohl Igel eigentlich Winterschlaf halten, kann es sein, dass sie ihren Winterschlaf unterbrechen und auch
10 mal einige Tage umhergehen. Oder ein Igel hat seinen Winterschlaf noch gar nicht angetreten, weil er noch genügend Futter findet. Ist das Tier dann aktiv, hat eine rundliche Gestalt und igelt sich bei Berührung ein, braucht das Tier keine Hilfe und sollte in Ruhe gelassen werden.

Vergleichbares gilt, wenn man Igel tagsüber sieht. Denn es kann schon
15 einmal vorkommen, dass der normale Tagesablauf eines Tieres gestört wurde. Macht der Igel dann einen gesunden und kräftigen Eindruck, braucht er keine Hilfe.

Anders liegt der Fall bei Jungtieren, wenn sie einen schwachen Eindruck machen. Dann kann man den Tieren Wasser und Nahrung
20 anbieten. Besonders geeignet für Igel ist Katzenfutter, das man mit Haferflocken vermischt. Ungeeignet sind dagegen Obst und Milchprodukte aller Art. Doch auch beim Zufüttern muss man vorsichtig sein. Vor allem im Spätherbst darf die Futtermenge nicht mehr zu hoch sein, da man die Tiere sonst vom Winterschlaf abhält.

Hilfe brauchen dann natürlich auch verletzte bzw. offensichtlich kranke
25 Tiere. Entweder man geht mit ihnen zu einem Tierarzt oder auch zu einer Igelstation. Igelstationen und Igelhilfevereine gibt es nämlich in ganz Deutschland. Dort findet man auch in Zweifelsfällen Hilfe.

Auch wenn man es noch so gut meint mit den Igeln: Igel sind
30 geschützte Wildtiere und kein Spielzeug. Igel haben im Haus beziehungsweise der Wohnung nichts zu suchen.

(293 Wörter)

Nachts allein zuhause

Inas Eltern waren heute in ein Konzert in der Altstadt gegangen.

Mindestens zehnmal, ach was, hundertmal hatten sie Ina gefragt:

„Ina Schatz, es ist doch in Ordnung, wenn wir in das Konzert gehen und du allein einschläfst, oder?“ Und genauso oft hatte Ina geantwortet:

- 5 „Na klar, kein Problem, geht ihr ruhig in das Konzert, ich finde mein Bett auch alleine.“ Doch je näher der Tag des Konzerts kam, desto öfter musste Ina daran denken, dass sie allein ins Bett gehen sollte.

Natürlich war das alles gar kein Problem. Inas Eltern hatten die Neuhubers zwei Häuser weiter gebeten, für den Notfall bereitzustehen.

- 10 Die hatten an dem Abend nichts vor und Ina hatte ihre Nummer im Handy gespeichert. Sie musste nur durchklingeln, dann würde Frau Neuhuber rüberkommen und nach ihr sehen. Im Notfall. Aber zu einem Notfall würde es ja wohl kaum kommen.

Ina machte sich nun auf ins Bett. Sie war wie immer im Bad gewesen,

- 15 hatte den Schlafanzug angezogen und ihr Handy neben das Bett gelegt. Dann war sie unter die Decke gekrochen und hatte das Licht gelöscht. Doch der Schlaf wollte nicht kommen, Ina war viel zu aufgeregt und immer wieder horchte sie in die Nacht. Eigentlich alles wie immer. Oder war da doch ein komisches Geräusch im Garten? Aber

- 20 immer wieder sagte sie sich, dass nichts wäre und sie ja nur bei den Neuhubers anrufen müsste. Und dann stellte sich Ina vor, sie sei eine Superheldin, die fliegen könnte und übernatürliche Kräfte hätte. Sie könnte in Not geratene Menschen dank ihrer Kräfte helfen. Und als sie gerade Kinder retten wollte, die in einen reißenden Gebirgsfluss

- 25 gestürzt waren, kam ihre Mutter ins Zimmer:

„Morgen Schatz, aufstehen! Hat gestern alles geklappt?“ „Na klar“, sagte Ina, die mitten aus ihrem Traum gerissen worden war,

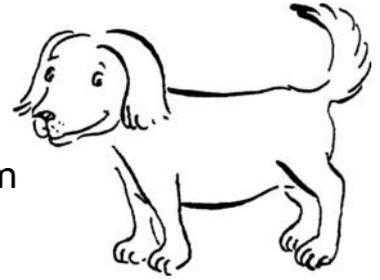
„kein Problem!“

(295 Wörter)

30



Der zugelaufene Hund



Gestern war Lewin mit seinem Freund Paul auf dem neuen Abenteuerspielplatz. Lewin und Paul hatten beide ihre Rucksäcke dabei, die sie während des Spielens abgestellt hatten. Nach einer Weile bekam Lewin Durst und ging zu seinem Rucksack, um etwas zu trinken. Als er ankam, saß neben den Rucksäcken ein süßer kleiner Mischlingshund und sah Lewin mit großen Augen an.

„Ja, wer bist denn du?“, sagte Lewin und streichelte das zutrauliche Tier. Kurz darauf kam auch Paul und erkundigte sich nach dem Hund.

„Kennst du den Hund?“, fragte er Lewin. „Nein“, sagte Lewin, „keine Ahnung, wo der herkommt. Er ist aber total nett!“

„Der ist bestimmt irgendwo weggelaufen“, meinte Paul. Nun besprachen Paul und Lewin, was sie tun sollten. So spielten sie noch etwas. Aber als der Hund dann immer noch da war, rief Lewin seine Mutter an und erklärte ihr die Lage. Die versprach, gleich zu kommen. Als Lewins Mutter eine halbe Stunde später zum Spielplatz kam, war der Hund immer noch da. Lewins Mutter erklärte den Jungen, dass der Hund ins Tierheim gebracht werden müsse. Sonst könne sein Besitzer den Hund nicht finden. Eigentlich hätte Lewin den Hund lieber behalten. Und auch Paul wollte den Hund eigentlich nicht ins Tierheim bringen. Doch Lewins Mutter bestand darauf. Und so fuhren sie zum Tierheim und gaben dort den Hund ab. Natürlich mussten Lewin und Paul ihre Adressen angeben und genau erzählen, wie sie den Hund gefunden hatten.

„Können wir den Hund einmal besuchen?“, wollte Lewin zum Abschied noch von seiner Mutter wissen. „Ach“, sagte Lewins Mutter, „ich glaube, der wird bald abgeholt.“

Und tatsächlich klingelte schon zwei Stunden später das Telefon bei Lewin zu Hause. Und eine Frau Meier bedankte sich herzlich dafür, dass sie sich um den Hund gekümmert und ihn abgegeben hatten. Und als Dankeschön hat Frau Meier Lewin und Paul für den nächsten Tag zu einem großen Eisbecher eingeladen.

(311 Wörter)